



Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 08/2014

Oktober 2014

Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im August 2014

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Patrik Vollmer	0611 3802-552
E-Mail	tourismus@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-592
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Gäste in Hessen 2013 und 2014	5
Übernachtungen in Hessen 2013 und 2014	5
Tabellen	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2014	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2011 (BGBl. I S. 2298) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

Gemeindegruppen

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

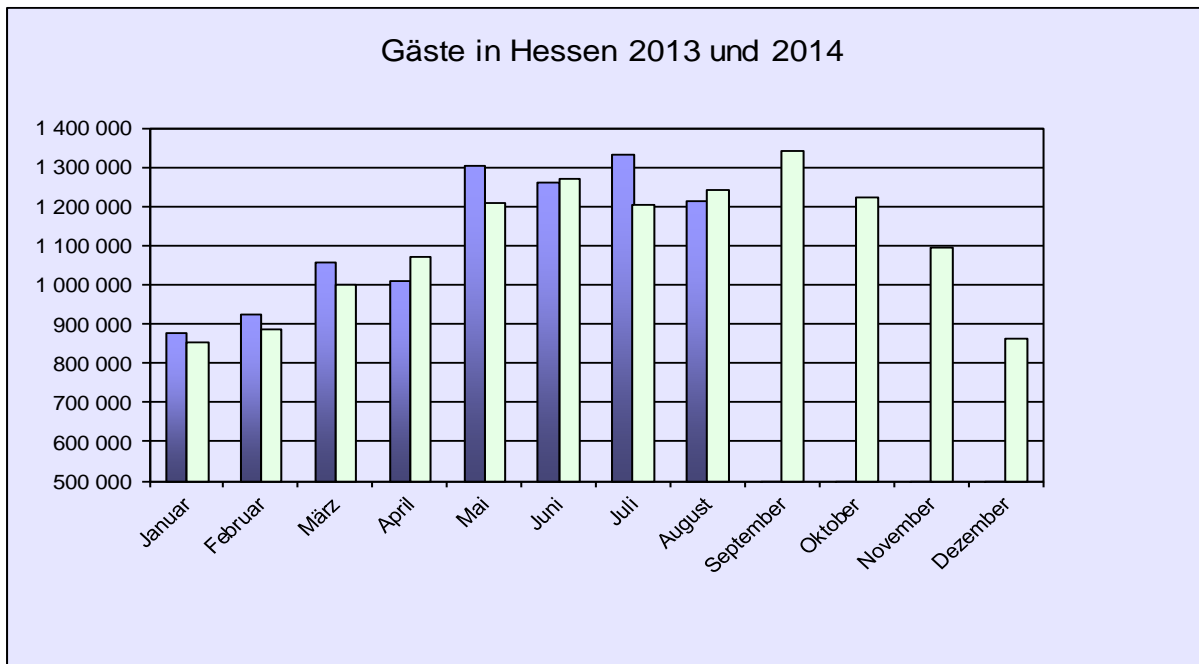
- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten

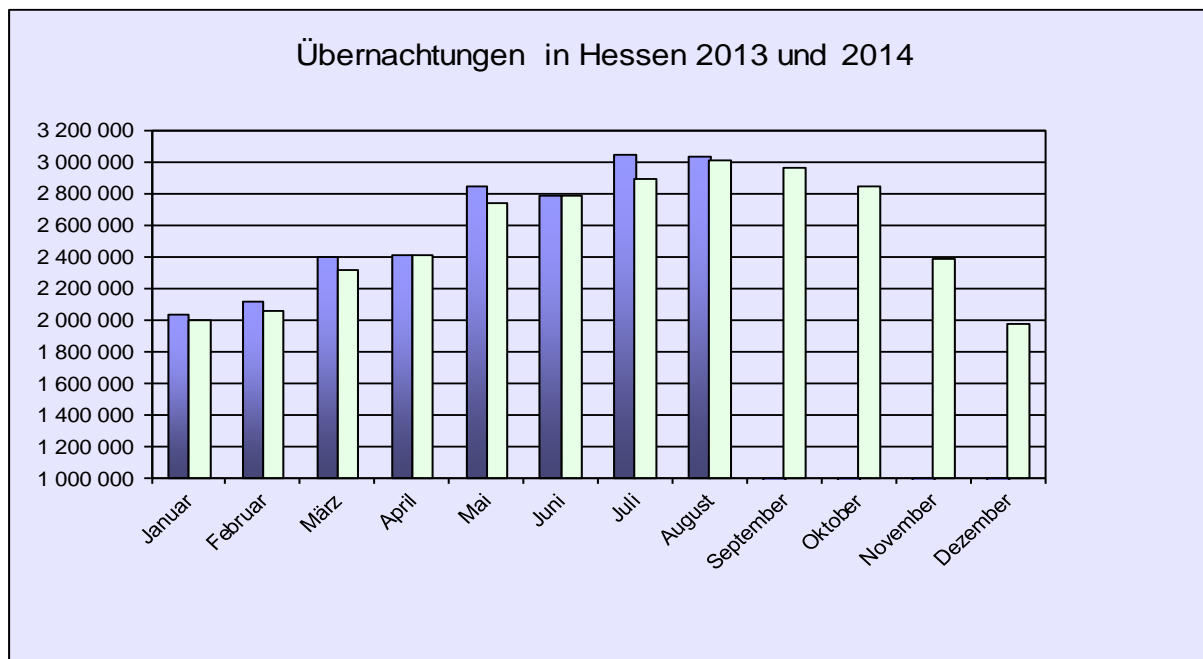
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Hinweis

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



= 2014 = 2013



1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2014

Zeitraum ¹⁾	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2013	13 243 872	1,7	3 306 065	2,1	30 320 808	1,2	6 375 943	2,4
2012 Januar	826 844	4,8	226 307	6,5	1 979 514	4,7	467 647	9,8
Februar	886 161	4,8	231 168	5,2	2 088 676	7,3	483 133	10,3
März	1 016 136	8,2	237 833	7,0	2 286 717	3,3	449 311	6,7
April	1 014 257	9,9	254 197	21,0	2 423 145	7,8	479 310	22,0
Mai	1 233 968	2,6	284 494	4,1	2 740 383	3,7	509 416	5,6
Juni	1 267 098	7,7	310 626	18,2	2 807 385	3,9	579 252	22,4
Juli	1 181 433	5,6	342 577	12,2	2 835 714	3,1	655 318	10,5
August	1 219 905	7,3	313 189	10,8	2 936 615	4,2	621 757	10,1
September	1 316 362	2,5	327 877	8,8	2 961 738	3,1	637 062	18,2
Oktober	1 159 284	– 1,9	276 227	– 3,2	2 673 979	– 2,1	524 907	– 2,4
November	1 051 013	2,6	224 984	4,5	2 279 260	0,7	414 826	3,6
Dezember	853 632	7,1	207 313	10,6	1 951 700	3,7	404 119	9,1
2013 Januar	851 583	3,0	229 231	1,3	1 995 359	0,8	468 251	0,1
Februar	884 773	– 0,2	233 846	1,2	2 049 853	– 1,9	478 781	– 0,9
März	998 096	– 1,8	240 651	1,2	2 312 840	1,1	454 940	1,3
April	1 068 711	5,4	259 339	2,0	2 401 714	– 0,9	488 797	2,0
Mai	1 208 296	– 2,1	290 510	2,1	2 733 972	– 0,2	549 826	7,9
Juni	1 271 221	0,3	311 540	0,3	2 783 795	– 0,8	575 633	– 0,6
Juli	1 203 869	1,9	335 764	– 2,0	2 885 069	1,7	628 421	– 4,1
August	1 238 963	1,6	325 708	4,0	3 010 189	2,5	662 018	6,5
September	1 341 395	1,9	324 926	– 0,9	2 953 970	– 0,3	597 965	– 6,1
Oktober	1 220 255	5,3	306 003	10,8	2 840 133	6,2	605 820	15,4
November	1 092 215	3,9	236 839	5,3	2 384 970	4,6	455 099	9,7
Dezember	864 495	1,3	211 708	2,1	1 968 944	0,9	410 392	1,6
2014 Januar	878 030	3,1	236 858	3,3	2 040 903	2,3	490 988	4,9
Februar	926 074	4,7	240 765	3,0	2 122 315	3,5	501 250	4,7
März	1 057 779	6,0	265 353	10,3	2 405 013	4,0	528 998	16,3
April	1 010 755	– 5,4	244 254	– 5,8	2 409 198	0,3	474 375	– 3,0
Mai	1 305 681	8,1	297 651	2,5	2 846 342	4,1	560 778	2,0
Juni	1 262 955	– 0,7	291 777	– 6,3	2 793 446	0,3	540 888	– 6,0
Juli	1 332 176	10,7	358 472	6,8	3 048 975	5,7	712 824	13,4
August	1 217 588	– 1,7	335 439	3,0	3 030 856	0,7	689 688	4,2

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelgenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	August 2014						Januar bis August
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	41	2,5	4 521	1,5	35,4	37,9
Frankfurt am Main, St.	280	272	—	43 823	6,1	52,7	50,4
Offenbach am Main, St.	35	35	6,1	2 788	4,6	35,7	40,4
Wiesbaden, Landeshauptst.	79	77	– 4,9	7 809	– 0,9	47,0	42,5
Bergstraße	145	144	– 2,0	8 009	– 1,2	29,9	28,8
Darmstadt-Dieburg	98	97	– 4,0	4 746	– 0,5	32,9	33,9
Groß-Gerau	114	112	– 0,9	8 149	– 2,7	38,1	38,2
Hochtaunuskreis	138	136	– 2,2	8 263	– 2,1	39,5	42,5
Main-Kinzig-Kreis	199	196	– 1,0	10 667	– 1,3	40,6	37,4
Main-Taunus-Kreis	101	101	– 1,9	6 384	2,6	28,8	31,4
Odenwaldkreis	126	126	– 1,6	5 371	0,1	34,6	25,9
Offenbach	105	104	– 1,9	6 799	– 1,2	36,4	37,8
Rheingau-Taunus-Kreis	184	182	0,6	11 017	– 1,3	39,4	34,1
Wetteraukreis	115	114	– 3,4	6 858	– 1,6	51,5	45,9
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 760	1 737	– 1,3	135 204	1,4	42,9	41,4
Gießen	110	109	– 0,9	6 070	0,4	23,9	23,4
Lahn-Dill-Kreis	88	88	—	5 352	3,6	27,2	27,5
Limburg-Weilburg	81	79	– 2,5	6 365	– 2,0	34,0	30,7
Marburg-Biedenkopf	110	107	– 2,7	5 882	– 6,3	35,7	33,0
Vogelsbergkreis	115	114	0,9	6 780	0,3	28,0	23,1
Reg.-Bez. G i e ß e n	504	497	– 1,0	30 449	– 0,9	29,8	27,5
Kassel, documenta-St.	69	67	– 2,9	6 133	4,0	36,5	38,2
Fulda	269	267	– 0,7	14 729	– 1,1	34,1	30,1
Hersfeld-Rotenburg	110	110	2,8	10 279	– 0,8	36,2	31,3
Kassel	163	160	3,2	12 123	3,9	22,3	18,7
Schwalm-Eder-Kreis	145	145	6,6	8 507	1,0	31,5	22,9
Waldeck-Frankenberg	408	407	– 1,5	26 721	– 2,0	46,0	35,9
Werra-Meißner-Kreis	124	124	0,8	7 898	3,9	34,5	27,9
Reg.-Bez. K a s s e l	1 288	1 280	0,6	86 390	0,3	36,3	30,2
Land H e s s e n	3 552	3 514	– 0,6	252 043	0,7	39,1	36,0

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	August 2014				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	21 939	4,1	49 617	19,3	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	15 935	2,1	34 748	20,7	2,2
	Anderer Wohnsitz	6 004	9,9	14 869	16,2	2,5
412	Frankfurt am Main, St.	411 601	6,1	709 488	7,3	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	215 906	2,9	361 887	0,8	1,7
	Anderer Wohnsitz	195 695	9,9	347 601	15,0	1,8
413	Offenbach am Main, St.	14 199	1,5	30 821	2,0	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	9 478	– 3,5	22 916	– 0,3	2,4
	Anderer Wohnsitz	4 721	13,2	7 905	9,7	1,7
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	51 679	– 8,0	113 583	1,2	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	38 557	– 6,6	81 951	—	2,1
	Anderer Wohnsitz	13 122	– 11,8	31 632	4,3	2,4
431	Bergstraße	28 165	– 13,8	73 337	– 9,8	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	23 259	– 12,3	59 405	– 9,6	2,6
	Anderer Wohnsitz	4 906	– 20,4	13 932	– 10,7	2,8
432	Darmstadt-Dieburg	17 063	– 14,2	48 077	– 5,1	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	15 637	– 15,1	41 635	– 7,0	2,7
	Anderer Wohnsitz	1 426	– 2,1	6 442	8,7	4,5
433	Groß-Gerau	55 548	– 0,7	96 127	0,5	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	35 943	– 1,5	65 625	1,2	1,8
	Anderer Wohnsitz	19 605	0,7	30 502	– 0,9	1,6
434	Hochtaunuskreis	29 549	– 17,2	99 024	– 9,5	3,4
	Bundesrepublik Deutschland	24 495	– 18,5	86 107	– 9,7	3,5
	Anderer Wohnsitz	5 054	– 10,6	12 917	– 8,4	2,6
435	Main-Kinzig-Kreis	29 052	– 4,0	132 280	– 1,5	4,6
	Bundesrepublik Deutschland	26 597	– 2,8	125 015	0,1	4,7
	Anderer Wohnsitz	2 455	– 15,1	7 265	– 22,7	3,0
436	Main-Taunus-Kreis	26 718	– 4,0	54 861	– 3,2	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	20 987	– 5,8	41 425	– 5,0	2,0
	Anderer Wohnsitz	5 731	3,1	13 436	2,6	2,3
437	Odenwaldkreis	14 609	– 0,4	56 822	4,1	3,9
	Bundesrepublik Deutschland	13 944	– 1,2	54 236	4,4	3,9
	Anderer Wohnsitz	665	18,8	2 586	– 1,9	3,9
438	Offenbach	34 993	2,6	76 395	3,3	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	26 474	2,8	56 811	4,7	2,1
	Anderer Wohnsitz	8 519	2,2	19 584	– 0,4	2,3
439	Rheingau-Taunus-Kreis	52 827	– 3,7	134 366	– 3,8	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	38 017	– 1,3	97 969	– 3,8	2,6
	Anderer Wohnsitz	14 810	– 9,3	36 397	– 3,9	2,5
440	Wetteraukreis	21 219	– 9,9	107 165	– 0,5	5,1
	Bundesrepublik Deutschland	19 442	– 8,2	101 935	– 0,5	5,2
	Anderer Wohnsitz	1 777	– 24,5	5 230	– 1,5	2,9
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	809 161	0,1	1 781 963	1,9	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	524 671	– 2,3	1 231 665	– 0,9	2,3
	Anderer Wohnsitz	284 490	4,8	550 298	8,6	1,9

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis August 2014						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
222 415	10,6	414 166	7,9	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
164 290	10,3	286 648	6,6	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
58 125	11,5	127 518	11,1	2,2	Anderer Wohnsitz	
3 106 312	6,8	5 243 524	7,6	1,7	Frankfurt am Main, St.	
1 751 170	8,3	2 842 083	7,3	1,6	Bundesrepublik Deutschland	
1 355 142	5,0	2 401 441	8,0	1,8	Anderer Wohnsitz	
123 751	4,3	266 858	6,1	2,2	Offenbach am Main, St.	
88 946	2,6	197 147	6,1	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
34 805	8,7	69 711	6,2	2,0	Anderer Wohnsitz	
376 725	4,2	761 327	3,0	2,0	Wiesbaden, Landeshauptst.	
289 974	6,2	578 126	4,8	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
86 751	– 1,7	183 201	– 2,1	2,1	Anderer Wohnsitz	
208 508	0,2	485 233	– 0,5	2,3	Bergstraße	
177 035	3,9	404 493	1,6	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
31 473	– 16,2	80 740	– 9,7	2,6	Anderer Wohnsitz	
155 331	– 1,0	369 706	1,6	2,4	Darmstadt-Dieburg	
143 096	– 0,9	317 773	– 1,0	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
12 235	– 2,2	51 933	21,7	4,2	Anderer Wohnsitz	
427 055	0,5	742 398	3,6	1,7	Groß-Gerau	
287 748	3,1	492 670	2,3	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
139 307	– 4,5	249 728	6,1	1,8	Anderer Wohnsitz	
283 051	– 4,3	844 497	– 0,9	3,0	Hochtaunuskreis	
239 186	– 4,3	739 019	– 1,3	3,1	Bundesrepublik Deutschland	
43 865	– 4,2	105 478	2,1	2,4	Anderer Wohnsitz	
234 583	2,7	928 553	2,0	4,0	Main-Kinzig-Kreis	
212 833	3,0	865 664	2,0	4,1	Bundesrepublik Deutschland	
21 750	– 0,5	62 889	2,4	2,9	Anderer Wohnsitz	
234 407	1,0	486 635	3,8	2,1	Main-Taunus-Kreis	
182 657	– 0,5	359 405	2,8	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
51 750	6,7	127 230	6,4	2,5	Anderer Wohnsitz	
96 105	2,4	288 807	– 1,8	3,0	Odenwaldkreis	
91 909	1,9	272 543	– 2,3	3,0	Bundesrepublik Deutschland	
4 196	13,4	16 264	7,7	3,9	Anderer Wohnsitz	
289 302	5,7	620 881	8,6	2,1	Offenbach	
222 743	6,5	468 218	8,6	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
66 559	3,1	152 663	8,6	2,3	Anderer Wohnsitz	
300 294	– 1,5	791 777	– 1,7	2,6	Rheingau-Taunus-Kreis	
228 078	– 0,8	635 947	– 1,9	2,8	Bundesrepublik Deutschland	
72 216	– 3,6	155 830	– 1,0	2,2	Anderer Wohnsitz	
164 060	0,1	752 925	0,5	4,6	Wetteraukreis	
150 694	1,0	717 574	0,7	4,8	Bundesrepublik Deutschland	
13 366	– 9,8	35 351	– 2,3	2,6	Anderer Wohnsitz	
6 221 899	4,2	12 997 287	4,3	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
4 230 359	4,8	9 177 310	3,4	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
1 991 540	3,0	3 819 977	6,4	1,9	Anderer Wohnsitz	

Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	August 2014				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	19 625	– 5,3	44 005	– 3,0	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	17 332	– 7,0	38 772	– 6,2	2,2
	Anderer Wohnsitz	2 293	10,6	5 233	29,0	2,3
532	Lahn-Dill-Kreis	19 333	– 9,1	44 967	– 5,6	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	17 255	– 8,1	39 132	– 5,7	2,3
	Anderer Wohnsitz	2 078	– 16,0	5 835	– 4,8	2,8
533	Limburg-Weilburg	26 859	– 6,1	67 059	3,3	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	22 318	– 7,9	56 881	1,0	2,5
	Anderer Wohnsitz	4 541	3,7	10 178	18,6	2,2
534	Marburg-Biedenkopf	24 371	– 4,8	65 174	– 2,0	2,7
	Bundesrepublik Deutschland	21 878	– 6,0	57 337	– 3,8	2,6
	Anderer Wohnsitz	2 493	7,0	7 837	13,7	3,1
535	Vogelsbergkreis	19 997	– 9,0	58 747	0,4	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	17 850	– 10,0	54 916	0,8	3,1
	Anderer Wohnsitz	2 147	0,6	3 831	– 5,4	1,8
	Reg.-Bez. G i e ß e n	110 185	– 6,7	279 952	– 1,1	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	96 633	– 7,8	247 038	– 2,4	2,6
	Anderer Wohnsitz	13 552	1,2	32 914	10,8	2,4
611	Kassel, documenta-St.	37 444	– 7,8	69 158	– 10,7	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	30 528	– 7,6	57 013	– 10,1	1,9
	Anderer Wohnsitz	6 916	– 8,7	12 145	– 13,4	1,8
631	Fulda	61 689	– 5,6	154 743	– 1,8	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	56 730	– 5,0	144 362	– 1,4	2,5
	Anderer Wohnsitz	4 959	– 11,8	10 381	– 6,3	2,1
632	Hersfeld-Rotenburg	38 515	– 2,3	114 724	– 2,9	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	31 912	– 3,0	98 370	– 1,4	3,1
	Anderer Wohnsitz	6 603	1,0	16 354	– 10,9	2,5
633	Kassel	30 918	– 15,4	83 367	– 3,2	2,7
	Bundesrepublik Deutschland	26 566	– 17,7	75 026	– 3,7	2,8
	Anderer Wohnsitz	4 352	2,6	8 341	1,1	1,9
634	Schwalm-Eder-Kreis	23 332	– 0,3	83 064	12,6	3,6
	Bundesrepublik Deutschland	20 757	1,8	76 503	14,6	3,7
	Anderer Wohnsitz	2 575	– 14,2	6 561	– 6,5	2,5
635	Waldeck-Frankenberg	86 009	– 0,1	379 321	– 0,5	4,4
	Bundesrepublik Deutschland	75 364	2,9	330 321	3,9	4,4
	Anderer Wohnsitz	10 645	– 17,0	49 000	– 22,8	4,6
636	Werra-Meißner-Kreis	20 335	– 3,1	84 564	1,2	4,2
	Bundesrepublik Deutschland	18 988	– 4,1	80 870	0,7	4,3
	Anderer Wohnsitz	1 347	14,7	3 694	12,8	2,7
	Reg.-Bez. K a s s e l	298 242	– 4,5	968 941	– 0,9	3,2
	Bundesrepublik Deutschland	260 845	– 3,9	862 465	1,2	3,3
	Anderer Wohnsitz	37 397	– 8,7	106 476	– 15,1	2,8
	Land H e s s e n	1 217 588	– 1,7	3 030 856	0,7	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	882 149	– 3,4	2 341 168	– 0,3	2,7
	Anderer Wohnsitz	335 439	3,0	689 688	4,2	2,1

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis August 2014						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
146 340	–	1,0	294 861	1,4	2,0	Gießen
131 073	–	1,0	263 333	1,1	2,0	Bundesrepublik Deutschland
15 267	–	1,3	31 528	4,1	2,1	Anderer Wohnsitz
136 682		2,1	306 741	–	0,4	Lahn-Dill-Kreis
121 814		3,7	264 444		0,1	Bundesrepublik Deutschland
14 868	–	8,9	42 297	–	3,2	Anderer Wohnsitz
157 476		1,0	404 308	2,3	2,6	Limburg-Weilburg
136 683		2,1	358 532	1,8	2,6	Bundesrepublik Deutschland
20 793	–	5,4	45 776	6,5	2,2	Anderer Wohnsitz
173 225	–	0,3	427 517	2,4	2,5	Marburg-Biedenkopf
158 772	–	0,7	380 327	1,4	2,4	Bundesrepublik Deutschland
14 453		4,9	47 190	11,4	3,3	Anderer Wohnsitz
129 454		0,5	332 114	0,9	2,6	Vogelsbergkreis
118 430		0,4	312 578	0,7	2,6	Bundesrepublik Deutschland
11 024		2,3	19 536	4,2	1,8	Anderer Wohnsitz
743 177		0,4	1 765 541	1,4	2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n
666 772		0,8	1 579 214	1,1	2,4	Bundesrepublik Deutschland
76 405	–	2,4	186 327	4,6	2,4	Anderer Wohnsitz
309 367		7,6	562 703	6,2	1,8	Kassel, documenta-St.
269 330		8,6	490 583	6,2	1,8	Bundesrepublik Deutschland
40 037		1,3	72 120	6,3	1,8	Anderer Wohnsitz
468 080		2,1	1 027 568	1,9	2,2	Fulda
438 403		2,4	969 009	1,5	2,2	Bundesrepublik Deutschland
29 677	–	2,5	58 559	10,6	2,0	Anderer Wohnsitz
256 533	–	4,7	742 172	–	5,0	Hersfeld-Rotenburg
224 719	–	4,6	676 185	–	2,9	Bundesrepublik Deutschland
31 814	–	5,7	65 987	–	22,2	Anderer Wohnsitz
204 389	–	1,5	496 962	–	1,1	Kassel
184 321	–	1,5	462 387	–	0,8	Bundesrepublik Deutschland
20 068	–	1,3	34 575	–	5,8	Anderer Wohnsitz
142 119		6,7	437 062		4,5	Schwalm-Eder-Kreis
126 450		7,1	405 648		4,4	Bundesrepublik Deutschland
15 669		3,7	31 414		6,3	Anderer Wohnsitz
529 409	–	1,8	2 178 817	–	2,1	Waldeck-Frankenberg
470 291		0,2	1 965 178	–	0,5	Bundesrepublik Deutschland
59 118	–	15,1	213 639	–	14,3	Anderer Wohnsitz
116 065	–	2,6	488 936	–	2,6	Werra-Meißner-Kreis
109 824	–	3,1	471 745	–	3,0	Bundesrepublik Deutschland
6 241		7,9	17 191	9,1	2,8	Anderer Wohnsitz
2 025 962		0,6	5 934 220	–	0,6	Reg.-Bez. K a s s e l
1 823 338		1,3	5 440 735	0,2	3,0	Bundesrepublik Deutschland
202 624	–	5,5	493 485	–	8,1	Anderer Wohnsitz
8 991 038		3,0	20 697 048	2,6	2,3	Land H e s s e n
6 720 469		3,4	16 197 259	2,1	2,4	Bundesrepublik Deutschland
2 270 569		2,0	4 499 789	4,5	2,0	Anderer Wohnsitz

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	4 521	21 939	4,1	49 617	19,3	2,3
412	Frankfurt am Main, St.	272	43 823	411 601	6,1	709 488	7,3	1,7
413	Offenbach am Main, St.	35	2 788	14 199	1,5	30 821	2,0	2,2
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	77	7 809	51 679	– 8,0	113 583	1,2	2,2
431	Bergstraße	144	8 009	28 165	– 13,8	73 337	– 9,8	2,6
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	14	1 151	5 731	– 11,8	9 715	– 8,7	1,7
431 003	Biblis	3	60	223	4,2	501	– 1,6	2,2
431 004	Birkenau	7	227	325	– 11,7	988	– 30,5	3,0
431 005	Bürstadt	3	36	117	– 19,3	342	– 21,4	2,9
431 007	Fürth	6	650	1 192	10,6	8 659	20,4	7,3
431 008	Gorxheimertal	1	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	15	662	2 275	– 10,7	7 181	– 3,8	3,2
431 011	Heppenheim	13	711	3 243	– 36,3	5 953	– 35,9	1,8
431 012	Hirschhorn	7	939	2 503	– 17,3	7 309	– 9,7	2,9
431 013	Lampertheim	6	270	1 096	– 43,2	3 271	0,5	3,0
431 014	Lautertal	10	222	943	7,0	1 607	4,3	1,7
431 015	Lindenfels	15	796	1 447	– 13,1	10 770	– 0,9	7,4
431 016	Lorsch	6	96	438	89,6	1 075	30,6	2,5
431 017	Mörlenbach	6	187	490	– 22,6	808	– 42,5	1,6
431 018	Neckarsteinach	4	751	2 780	– 5,4	3 780	– 28,8	1,4
431 019	Rimbach	2	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	10	425	3 124	4,6	5 384	– 0,8	1,7
431 021	Wald-Michelbach	11	546	1 104	– 13,5	3 255	– 22,0	2,9
431 022	Zwingenberg	3	178	625	.	1 565	.	2,5
432	Darmstadt-Dieburg	97	4 746	17 063	– 14,2	48 077	– 5,1	2,8
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	7	279	1 105	1,5	2 597	– 14,1	2,4
432 003	Bickenbach	—	—	—	—	—	—	—
432 004	Dieburg	4	106	395	40,6	701	73,5	1,8
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	3	87	354	– 21,3	791	– 30,9	2,2
432 007	Fischbachtal	6	269	892	– 19,9	3 532	16,5	4,0
432 008	Griesheim	9	580	1 421	2,9	6 379	17,2	4,5
432 009	Groß-Bieberau	2	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	5	288	1 135	1,9	2 874	4,4	2,5
432 011	Groß-Zimmern	4	156	994	9,2	2 206	8,7	2,2
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	6	212	451	– 48,5	2 280	6,8	5,1
432 014	Mühltal	4	227	1 266	– 43,0	1 974	– 32,4	1,6
432 015	Münster	3	159	.	.	.	.	.
432 016	Ober-Ramstadt	3	99	179	– 27,5	299	– 30,3	1,7
432 017	Otzberg	4	154	349	13,7	1 289	6,1	3,7
432 018	Pfungstadt	7	226	1 020	– 0,5	2 122	– 4,6	2,1
432 019	Reinheim	3	94	266	– 23,8	700	– 8,3	2,6
432 020	Roßdorf	4	308	901	– 20,9	2 275	– 13,5	2,5
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	679	3 884	– 17,9	8 201	– 15,4	2,1
432 023	Weiterstadt	7	427	1 149	– 12,7	2 510	– 22,0	2,2

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2014						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
222 415	10,6	414 166	7,9	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
3 106 312	6,8	5 243 524	7,6	1,7	Frankfurt am Main, St.	
123 751	4,3	266 858	6,1	2,2	Offenbach am Main, St.	
376 725	4,2	761 327	3,0	2,0	Wiesbaden, Landeshauptst.	
208 508	0,2	485 233	—	0,5	Bergstraße	
.	.	.	.	.	Abtsteinach
50 297	5,9	90 641	10,0	1,8	Bensheim	
1 637	22,1	4 148	11,2	2,5	Biblis	
2 949	—	8 631	—	2,9	Birkenau	
1 019	—	2 837	—	2,8	Bürrstadt	
7 789	7,3	41 190	1,6	5,3	Fürth	
.	.	.	.	.	Gorxheimertal
15 912	3,5	40 648	—	2,2	Grasellenbach	
31 717	—	53 925	—	1,7	Heppenheim	
11 172	16,5	26 599	14,4	2,4	Hirschhorn	
8 847	—	21 065	—	2,4	Lampertheim	
5 894	22,1	9 966	15,7	1,7	Lautertal	
9 313	—	65 293	0,4	7,0	Lindenfels	
2 357	43,6	7 064	30,3	3,0	Lorsch	
3 887	—	7 125	—	1,8	Mörlenbach	
11 369	—	13 614	—	1,2	Neckarsteinach	
.	.	.	.	.	Rimbach
26 570	15,7	48 295	9,1	1,8	Viernheim	
9 077	18,2	26 106	17,4	2,9	Wald-Michelbach	
6 045	—	12 159	—	2,0	Zwingenberg	
155 331	—	369 706	1,6	2,4	Darmstadt-Dieburg	
.	.	.	.	.	Alsbach-Hähnlein
9 011	—	24 108	—	2,7	Babenhausen	
—	—	—	—	—	Bickenbach	
3 391	11,0	5 166	8,1	1,5	Dieburg	
.	.	.	.	.	Eppertshausen
3 381	0,6	7 384	—	2,2	Erzhausen	
4 081	1,2	11 879	8,0	2,9	Fischbachtal	
14 707	—	51 786	5,4	3,5	Griesheim	
.	.	.	.	.	Groß-Bieberau
6 964	0,2	13 652	3,2	2,0	Groß-Umstadt	
6 250	—	16 017	—	2,6	Groß-Zimmern	
.	.	.	.	.	Messel
5 722	—	14 135	—	2,5	Modautal	
12 211	—	18 489	—	1,5	Mühltal	
2 638	—	12 567	—	4,8	Münster	
2 357	—	3 726	—	1,6	Ober-Ramstadt	
1 409	1,8	4 413	2,7	3,1	Otzberg	
8 534	2,1	16 520	—	1,9	Pfungstadt	
2 911	—	6 885	—	2,4	Reinheim	
7 950	2,6	19 374	16,4	2,4	Roßdorf	
.	.	.	.	.	Schaafheim
48 304	10,0	78 592	4,5	1,6	Seeheim-Jugenheim	
7 400	0,8	17 682	—	2,4	Weiterstadt	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	112	8 149	55 548	– 0,7	96 127	0,5	1,7
433 001	Biebesheim	2	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	1	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	136	598	– 5,8	1 624	9,1	2,7
433 004	Gernsheim	4	201	759	– 32,0	2 939	– 19,9	3,9
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	10	317	728	2,5	2 680	56,9	3,7
433 006	Groß-Gerau	8	467	1 496	– 11,1	4 968	– 16,3	3,3
433 007	Kelsterbach	17	1 368	14 037	4,0	19 319	2,0	1,4
433 008	Mörfelden-Walldorf	18	1 978	18 774	1,5	27 918	1,7	1,5
433 009	Nauheim	5	223	204	– 33,6	832	– 41,7	4,1
433 010	Raunheim	8	1 461	11 712	– 2,9	20 012	6,4	1,7
433 011	Riedstadt	10	562	1 090	– 4,2	3 697	– 11,8	3,4
433 012	Rüsselsheim	19	1 189	5 259	– 3,5	10 393	3,3	2,0
433 014	Trebur	6	128	512	33,0	1 063	24,3	2,1
434	Hochtaunuskreis	136	8 263	29 549	– 17,2	99 024	– 9,5	3,4
434 001	Bad Homburg	33	2 691	11 284	– 6,5	42 872	– 4,8	3,8
434 002	Friedrichsdorf	10	608	3 093	– 17,1	5 487	– 24,7	1,8
434 003	Glashütten	4	130	527	– 31,2	956	– 35,8	1,8
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	15	1 231	3 701	– 26,0	18 027	– 11,6	4,9
434 006	Kronberg	9	369	1 705	– 9,6	3 391	– 8,1	2,0
434 007	Neu-Anspach	4	167	582	– 26,5	1 391	– 15,2	2,4
434 008	Oberursel	15	1 078	3 542	– 33,2	9 737	– 26,7	2,7
434 009	Schmitten	20	938	2 780	0,3	9 806	12,4	3,5
434 010	Steinbach	7	238	676	– 19,9	2 524	21,5	3,7
434 011	Usingen	6	100	443	– 9,6	1 004	– 1,8	2,3
434 012	Wehrheim	3	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	8	472	840	– 14,4	2 399	– 1,6	2,9
435	Main-Kinzig-Kreis	196	10 667	29 052	– 4,0	132 280	– 1,5	4,6
435 001	Bad Orb	31	2 504	4 863	2,8	41 307	4,2	8,5
435 002	Bad Soden-Salmünster	35	2 173	3 807	– 3,7	36 325	1,3	9,5
435 003	Biebergemünd	5	189	217	– 34,2	1 122	– 12,2	5,2
435 004	Birstein	4	96	227	– 13,4	887	– 13,4	3,9
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	5	412	1 356	– 2,5	6 225	– 1,1	4,6
435 007	Erlensee	4	162	347	5,5	1 697	– 16,6	4,9
435 008	Flörsbachtal	3	285	.	.	.	.	.
435 009	Freigericht	4	97	329	– 31,6	938	– 37,6	2,9
435 010	Gelnhausen	9	352	1 445	– 11,0	2 871	– 8,9	2,0
435 011	Großkrotzenburg	1	.	.	.	.	.	.
435 012	Gründau	7	268	1 230	– 4,2	3 169	2,7	2,6
435 013	Hammersbach	1	.	.	.	.	.	.
435 014	Hanau	18	1 122	4 969	– 1,0	11 053	– 3,9	2,2
435 015	Hasselroth	3	121	.	.	.	.	.
435 016	Jossgrund	2	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	3	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	2	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	8	571	3 105	16,1	6 548	– 27,2	2,1
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	165	548	– 12,6	1 136	– 1,6	2,1
435 022	Niederdorfelden	1	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	120	212	– 42,5	551	– 25,3	2,6
435 024	Ronneburg	4	186	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2014					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
427 055	0,5	742 398	3,6	1,7	Groß-Gerau
.	.	.	.	.	Biebesheim
.	.	.	.	.	Bischofsheim
5 257	– 1,3	12 017	– 0,8	2,3	Büttelborn
9 337	2,0	22 310	– 2,0	2,4	Gernsheim
4 788	– 1,8	14 763	9,2	3,1	Ginsheim-Gustavsburg
12 732	– 7,4	31 106	– 7,8	2,4	Groß-Gerau
98 475	– 3,4	143 281	– 5,4	1,5	Kelsterbach
144 684	– 1,2	213 192	1,9	1,5	Mörfelden-Walldorf
2 088	– 0,9	6 804	– 17,5	3,3	Nauheim
87 575	3,4	169 015	19,7	1,9	Raunheim
10 134	13,6	27 980	4,5	2,8	Riedstadt
45 880	9,3	89 269	7,0	1,9	Rüsselsheim
3 505	15,4	7 687	12,4	2,2	Trebur
283 051	– 4,3	844 497	– 0,9	3,0	Hochtaunuskreis
100 101	4,5	362 209	3,4	3,6	Bad Homburg
27 504	– 4,0	52 610	– 8,2	1,9	Friedrichsdorf
7 723	– 19,5	12 784	– 19,8	1,7	Glashütten
.	.	.	.	.	Grävenwiesbach
35 843	– 15,5	153 315	2,9	4,3	Königstein
15 557	11,0	29 483	11,2	1,9	Kronberg
5 506	– 6,6	9 814	– 9,1	1,8	Neu-Anspach
38 301	– 19,2	98 566	– 14,1	2,6	Oberursel
26 419	1,8	66 889	– 3,3	2,5	Schmitten
8 853	– 5,1	20 895	0,4	2,4	Steinbach
4 034	13,4	7 893	17,0	2,0	Usingen
.	.	.	.	.	Wehrheim
6 645	14,9	13 399	5,0	2,0	Weilrod
234 583	2,7	928 553	2,0	4,0	Main-Kinzig-Kreis
39 121	5,5	277 154	2,4	7,1	Bad Orb
31 163	3,9	266 757	2,9	8,6	Bad Soden-Salmünster
2 104	– 27,8	6 242	– 20,0	3,0	Biebergemünd
1 766	5,9	6 472	– 0,8	3,7	Birstein
.	.	.	.	.	Brachtal
6 978	– 3,4	21 807	– 2,8	3,1	Bruchköbel
3 037	– 4,3	13 381	– 9,3	4,4	Erlensee
2 172	9,0	7 785	19,0	3,6	Flörsbachtal
2 667	– 19,5	8 272	– 18,3	3,1	Freigericht
11 803	– 5,3	25 611	– 5,4	2,2	Gelnhausen
.	.	.	.	.	Großkrotzenburg
8 043	– 7,4	19 914	– 0,5	2,5	Gründau
.	.	.	.	.	Hammersbach
44 958	2,0	97 922	6,4	2,2	Hanau
2 666	– 3,1	8 810	– 8,9	3,3	Hasselroth
.	.	.	.	.	Jossgrund
.	.	.	.	.	Langenselbold
.	.	.	.	.	Linsengericht
23 756	26,1	52 047	10,9	2,2	Maintal
.	.	.	.	.	Neuberg
4 683	– 6,2	8 916	– 6,0	1,9	Nidderau
.	.	.	.	.	Niederdorfelden
2 086	– 22,2	3 689	– 25,3	1,8	Rodenbach
8 767	.	22 172	.	2,5	Ronneburg

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	12	649	1 132	– 11,6	3 600	6,5	3,2
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	10	325	565	– 33,6	1 263	– 15,8	2,2
435 028	Steinau	8	202	511	– 14,3	1 174	– 17,0	2,3
435 029	Wächtersbach	3	95	683	3,2	1 095	– 8,3	1,6
436	Main-Taunus-Kreis	101	6 384	26 718	– 4,0	54 861	– 3,2	2,1
436 001	Bad Soden	18	1 035	4 068	– 7,1	10 951	– 4,8	2,7
436 002	Eppstein	8	916	1 378	– 40,3	3 032	– 42,0	2,2
436 003	Eschborn	9	1 151	6 710	1,1	12 043	1,6	1,8
436 004	Flörsheim	6	208	708	6,1	1 744	– 25,2	2,5
436 005	Hattersheim	6	181	814	– 22,8	1 878	– 0,9	2,3
436 006	Hochheim	12	377	1 664	8,3	3 412	8,7	2,1
436 007	Hofheim	18	802	5 102	8,8	9 655	17,5	1,9
436 008	Kelkheim	13	445	1 470	– 23,9	3 207	– 16,3	2,2
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	5	98	187	– 4,6	630	19,1	3,4
436 011	Schwalbach	3	708	1 914	28,2	3 893	35,1	2,0
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	126	5 371	14 609	– 0,4	56 822	4,1	3,9
437 001	Bad König	15	367	1 370	22,2	4 224	– 4,8	3,1
437 002	Beerfelden	10	235	827	11,0	3 836	36,5	4,6
437 003	Brensbach	4	226	565	16,5	2 134	– 21,5	3,8
437 004	Breuberg	8	1 006	1 257	– 31,2	11 721	0,6	9,3
437 005	Brombachtal	7	249	984	23,6	3 114	49,4	3,2
437 006	Erbach	13	564	1 375	– 14,6	4 776	– 8,7	3,5
437 007	Fränkisch-Crumbach	4	119	235	– 45,1	542	– 28,5	2,3
437 008	Hesseneck	3	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	11	406	1 016	– 25,0	3 060	– 27,3	3,0
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	15	619	2 483	10,7	6 562	– 2,7	2,6
437 012	Mossautal	13	700	1 853	10,9	6 592	23,8	3,6
437 013	Reichelsheim	14	495	1 171	– 3,7	4 136	– 4,6	3,5
437 014	Rothenberg	7	194	888	64,1	3 196	46,1	3,6
437 015	Sensbachtal	1	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	104	6 799	34 993	2,6	76 395	3,3	2,2
438 001	Dietzenbach	6	371	1 213	– 9,5	2 638	1,9	2,2
438 002	Dreieich	13	769	4 148	13,8	7 908	8,8	1,9
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	5	86	284	5,2	1 089	– 7,0	3,8
438 005	Heusenstamm	5	334	1 003	40,5	1 884	45,6	1,9
438 006	Langen	8	850	5 443	15,7	11 897	4,3	2,2
438 007	Mainhausen	3	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	7	277	727	– 9,5	4 201	– 0,9	5,8
438 009	Neu-Isenburg	17	1 865	11 381	3,4	25 656	9,8	2,3
438 010	Obertshausen	5	196	1 314	4,6	2 615	4,3	2,0
438 011	Rodgau	15	594	2 472	– 11,2	4 838	– 7,5	2,0
438 012	Rödermark	8	535	2 831	– 15,5	5 102	– 15,6	1,8
438 013	Seligenstadt	10	450	3 018	1,5	5 545	– 1,4	1,8

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2014							Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
9 043	—	2,5	20 765	—	10,2	2,3	Schlüchtern
.	Schöneck
4 592	—	13,2	10 276	—	0,9	2,2	Sinntal
3 637		12,4	8 793		16,4	2,4	Steinau
4 867		3,2	9 110		13,7	1,9	Wächtersbach
234 407		1,0	486 635		3,8	2,1	Main-Taunus-Kreis
36 967	—	7,1	94 557		1,7	2,6	Bad Soden
11 828	—	2,1	28 675		0,2	2,4	Eppstein
56 763		2,1	107 342		3,3	1,9	Eschborn
5 151	—	2,4	12 835	—	14,9	2,5	Flörsheim
7 481		0,1	15 792		6,6	2,1	Hattersheim
12 334		2,3	26 252		3,8	2,1	Hochheim
37 536		5,4	72 766		9,5	1,9	Hofheim
14 282	—	0,6	30 538		7,3	2,1	Kelkheim
.	Kriftel
1 762	—	20,4	5 456	—	15,7	3,1	Liederbach
21 084		11,8	40 938		10,6	1,9	Schwalbach
.	Sulzbach
96 105		2,4	288 807	—	1,8	3,0	Odenwaldkreis
8 361	—	0,4	23 603	—	9,1	2,8	Bad König
3 950	—	5,4	14 002	—	5,1	3,5	Beerfelden
3 555	—	5,5	10 759	—	19,2	3,0	Brensbach
10 203	—	7,2	63 827	—	7,2	6,3	Breuberg
5 092		82,1	10 886		67,6	2,1	Brombachtal
9 124	—	10,0	23 982	—	10,8	2,6	Erbach
1 839		0,4	4 128		3,7	2,2	Fränkisch-Crumbach
.	Hesseneck
11 632		0,4	28 973		1,3	2,5	Höchst
.	Lützelbach
15 315		6,3	32 301	—	1,2	2,1	Michelstadt
11 448		5,5	28 761		11,8	2,5	Mossautal
8 412		0,1	24 322	—	5,5	2,9	Reichelsheim
4 636		30,5	15 435		23,4	3,3	Rothenberg
.	Sensbachtal
289 302		5,7	620 881		8,6	2,1	Kreis Offenbach
13 196		6,8	30 080		18,8	2,3	Dietzenbach
32 320		6,1	65 053		4,7	2,0	Dreieich
.	Egelsbach
2 295		46,7	7 942		8,6	3,5	Hainburg
8 429		5,9	16 971		30,7	2,0	Heusenstamm
44 872		16,0	94 764		3,2	2,1	Langen
.	Mainhausen
6 897		4,1	37 140		19,5	5,4	Mühlheim
98 181		6,4	208 395		14,4	2,1	Neu-Isenburg
10 686		3,3	20 151		1,5	1,9	Obertshausen
19 458	—	6,8	38 169	—	1,5	2,0	Rodgau
23 259	—	3,8	43 048		—	1,9	Rödermark
21 128		4,2	40 819		2,7	1,9	Seligenstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
439	Rheingau-Taunus-Kreis	182	11 017	52 827	– 3,7	134 366	– 3,8	2,5
439 001	Aarbergen	4	.	.	.	.	.	.
439 002	Bad Schwalbach	11	1 044	1 299	– 18,4	22 437	– 14,6	17,3
439 003	Eltville	28	1 017	6 537	– 6,9	11 203	– 8,8	1,7
439 004	Geisenheim	7	736	3 445	2,7	7 005	– 0,9	2,0
439 005	Heidenrod	5	262	544	– 3,7	2 334	93,5	4,3
439 006	Hohenstein	6	559	509	– 32,0	834	– 36,8	1,6
439 008	Idstein	14	595	1 889	4,6	3 121	8,3	1,7
439 009	Kiedrich	5	111	734	8,7	1 132	5,0	1,5
439 010	Lorch	14	497	2 413	10,2	4 922	19,2	2,0
439 011	Niedernhausen	9	672	2 849	10,6	9 392	8,2	3,3
439 012	Oestrich-Winkel	13	504	3 038	– 16,8	5 685	– 12,4	1,9
439 013	Rüdesheim	44	4 030	25 601	– 4,8	55 188	– 3,3	2,2
439 014	Schlangenbad	12	578	2 170	10,1	8 231	1,6	3,8
439 015	Taunusstein	4	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	6	187	1 098	3,0	1 630	1,6	1,5
440	Wetteraukreis	114	6 858	21 219	– 9,9	107 165	– 0,5	5,1
440 001	Altenstadt	3	95	338	– 27,8	1 137	– 0,8	3,4
440 002	Bad Nauheim	26	2 735	7 023	– 12,0	61 621	0,3	8,8
440 003	Bad Vilbel	10	537	2 889	11,9	5 627	12,6	1,9
440 004	Büdingen	9	310	834	– 7,6	1 873	– 3,4	2,2
440 005	Butzbach	7	452	2 008	– 1,8	4 104	11,6	2,0
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	9	237	876	– 21,4	1 833	– 23,8	2,1
440 009	Gedern	7	1 106	2 957	– 19,8	13 238	4,9	4,5
440 010	Glauburg	1	.	.	.	.	.	.
440 011	Hirzenhain	2	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	8	223	859	– 9,2	2 180	– 14,9	2,5
440 013	Kefenrod	—	—	—	—	—	—	—
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	13	580	1 570	– 6,7	10 638	– 7,9	6,8
440 017	Niddatal	4	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 022	Rockenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	4	94	336	– 4,0	693	– 19,4	2,1
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 737	135 204	809 161	0,1	1 781 963	1,9	2,2
531	Kreis Gießen	109	6 070	19 625	– 5,3	44 005	– 3,0	2,2
531 001	Allendorf	1	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	4	93	437	– 17,2	1 350	32,5	3,1
531 003	Buseck	4	82	423	31,4	883	42,0	2,1
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	23	1 213	6 240	1,7	13 026	14,8	2,1
531 006	Grünberg	11	871	3 045	– 4,7	6 587	– 13,2	2,2
531 007	Heuchelheim	2	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	5	78	199	17,8	423	19,2	2,1

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2014							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
300 294	—	1,5	791 777	—	1,7	2,6	Rheingau-Taunus-Kreis
.		Aarbergen
10 818	—	13,4	187 121	—	8,5	17,3	Bad Schwalbach
42 973	—	1,0	74 273	—	3,0	1,7	Eltville
20 854		6,0	40 597		5,1	1,9	Geisenheim
3 763		44,8	11 061		89,5	2,9	Heidenrod
4 903	—	7,2	7 915	—	18,0	1,6	Hohenstein
14 010		9,3	22 986		9,9	1,6	Idstein
3 787	—	0,3	6 382		1,0	1,7	Kiedrich
10 637		11,4	21 899		14,9	2,1	Lorch
24 080	—	9,6	68 366		2,8	2,8	Niedernhausen
17 857	—	4,5	31 850	—	7,1	1,8	Oestrich-Winkel
119 129	—	3,7	239 025	—	1,6	2,0	Rüdesheim
16 167		10,2	59 691		0,1	3,7	Schlangenbad
.		Taunusstein
6 343	—	2,1	11 085		2,8	1,7	Walluf
164 060		0,1	752 925		0,5	4,6	Wetteraukreis
2 905	—	6,9	7 170	—	6,2	2,5	Altenstadt
60 844	—	0,4	473 739		1,2	7,8	Bad Nauheim
20 125		7,3	40 858		1,9	2,0	Bad Vilbel
7 572	—	1,2	14 952	—	3,7	2,0	Büdingen
17 475	—	1,5	30 754	—	0,4	1,8	Butzbach
.		Echzell
.		Florstadt
7 920	—	4,6	16 670	—	7,2	2,1	Friedberg
13 842	—	1,4	41 518		—	3,0	Gedern
.		Glauburg
.		Hirzenhain
6 392		4,7	14 863		9,6	2,3	Karben
—		—	—		—	—	Kefenrod
.		Münzenberg
10 301	—	10,7	74 693	—	4,7	7,3	Nidda
.		Niddatal
.		Ober-Mörlen
.		Ortenberg
.		Rockenberg
3 078		1,1	6 745		1,7	2,2	Rosbach
.		Wölfersheim
.		Wöllstadt
6 221 899		4,2	12 997 287		4,3	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
146 340	—	1,0	294 861		1,4	2,0	Kreis Gießen
.		Allendorf
3 034	—	3,7	6 561	—	0,1	2,2	Biebertal
2 204	—	10,8	4 880	—	1,9	2,2	Buseck
.		Fernwald
48 823		4,9	98 097		15,6	2,0	Gießen
22 595	—	1,8	40 560	—	2,5	1,8	Grünberg
.		Heuchelheim
1 476	—	0,1	3 488	—	5,8	2,4	Hungen

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	5	925	668	3,1	2 663	4,0	4,0
531 010	Laubach	16	757	1 741	– 28,4	5 227	– 22,3	3,0
531 011	Lich	7	218	1 120	11,6	1 964	3,7	1,8
531 012	Linden	5	204	1 817	14,4	3 088	– 5,0	1,7
531 013	Lollar	6	202	782	– 5,1	1 320	– 7,3	1,7
531 014	Pohlheim	4	74	419	17,7	716	– 8,1	1,7
531 015	Rabenau	1	.	.	.	.	.	.
531 016	Reiskirchen	5	222	489	55,7	2 462	48,0	5,0
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	5	769	1 003	– 53,8	1 660	– 60,4	1,7
532	Lahn-Dill-Kreis	88	5 352	19 333	– 9,1	44 967	– 5,6	2,3
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	1	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	12	498	1 608	– 9,0	6 343	5,2	3,9
532 004	Breitscheid	2	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	6	449	1 066	7,1	1 969	– 1,9	1,8
532 007	Driedorf	3	380	605	– 2,1	2 320	.	3,8
532 008	Ehringshausen	1	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	4	44	100	– 9,9	325	– 7,4	3,3
532 010	Greifenstein	5	538	1 567	– 19,2	5 175	6,9	3,3
532 011	Haiger	3	157	380	.	860	.	2,3
532 012	Herborn	11	360	1 571	– 1,0	3 379	6,1	2,2
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	3	340	893	17,7	1 154	2,1	1,3
532 017	Mittenaar	2	.	.	.	.	.	.
532 018	Schöffengrund	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	1	.	.	.	.	.	.
532 021	Solms	2	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	24	1 538	8 798	– 7,1	17 721	– 8,3	2,0
533	Kreis Limburg-Weilburg	79	6 365	26 859	– 6,1	67 059	3,3	2,5
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	6	758	1 963	2,2	18 174	10,5	9,3
533 004	Dornburg	1	.	.	.	.	.	.
533 005	Elbtal	2	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	5	327	903	13,2	1 769	– 1,9	2,0
533 008	Hünfelden	3	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	21	1 974	10 806	2,3	20 727	13,0	1,9
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	4	357	771	– 5,5	2 975	18,2	3,9
533 012	Merenberg	3	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	4	503	3 242	– 12,8	4 946	– 18,5	1,5
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	4	70	257	23,0	413	– 11,8	1,6
533 016	Waldbrunn	3	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	10	1 333	5 469	– 21,1	10 707	– 13,5	2,0
533 018	Weilmünster	4	89	258	113,2	598	.	2,3
533 019	Weinbach	3	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2014							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
3 948	—	17,6	10 101	—	20,2	2,6	Langgöns
14 852	—	4,3	38 940	—	4,0	2,6	Laubach
7 911	—	15,2	13 553	—	13,0	1,7	Lich
13 114	—	2,6	22 857		3,1	1,7	Linden
5 646	—	0,5	10 044	—	5,9	1,8	Lollar
2 750		7,2	5 600		3,6	2,0	Pohlheim
.		Rabenau
3 193		31,2	9 092		6,5	2,8	Reiskirchen
.		Staufenberg
8 818	—	12,6	15 786	—	16,9	1,8	Wettenberg
136 682		2,1	306 741	—	0,4	2,2	Lahn-Dill-Kreis
.		Aßlar
.		Bischoffen
11 295		4,3	42 557		5,3	3,8	Braunfels
.		Breitscheid
7 627		7,4	14 646		2,7	1,9	Dillenburg
3 540	—	0,9	10 350		.	2,9	Driedorf
.		Ehringshausen
795	—	10,7	2 570	—	0,6	3,2	Eschenburg
8 371		0,2	19 531	—	2,7	2,3	Greifenstein
3 411		.	6 983		.	2,0	Haiger
13 815		4,1	29 553		10,9	2,1	Herborn
.		Hohenahr
.		Hüttenberg
.		Lahnau
4 138		15,7	6 192		15,4	1,5	Leun
.		Mittenaar
.		Schöffengrund
.		Siegbach
.		Solms
64 298		6,3	133 076		3,4	2,1	Wetzlar
157 476		1,0	404 308		2,3	2,6	Kreis Limburg-Weilburg
.		Beselich
12 752	—	3,2	136 872		0,1	10,7	Bad Camberg
.		Dornburg
.		Elbtal
.		Elz
6 844	—	7,0	13 632	—	1,1	2,0	Hadamar
.		Hünfelden
62 916		0,9	113 391		5,3	1,8	Limburg
.		Löhnberg
4 092	—	7,7	10 495	—	4,7	2,6	Mengerskirchen
.		Merenberg
13 253	—	0,2	20 141		2,2	1,5	Runkel
.		Selters
1 097		17,1	1 486	—	19,7	1,4	Villmar
.		Waldbrunn
36 322		4,2	65 247		1,4	1,8	Weilburg
1 421		.	3 023		36,2	2,1	Weilmünster
.		Weinbach

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	107	5 882	24 371	– 4,8	65 174	– 2,0	2,7
534 001	Amöneburg	4	75	312	31,1	629	89,5	2,0
534 003	Bad Endbach	8	389	1 022	11,5	6 166	12,7	6,0
534 004	Biedenkopf	6	343	1 067	– 12,2	2 931	11,9	2,7
534 005	Breidenbach	2	.	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	1	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	5	177	859	– 26,6	1 405	– 9,3	1,6
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	10	386	1 095	17,0	3 647	0,9	3,3
534 011	Kirchhain	6	119	477	– 16,2	1 301	– 7,9	2,7
534 012	Lahntal	5	328	817	– 27,8	2 670	– 25,5	3,3
534 013	Lohra	1	.	.	.	.	.	.
534 014	Marburg	32	2 209	15 234	– 3,7	33 502	– 6,9	2,2
534 015	Münchhausen	2	.	.	.	.	.	.
534 017	Rauschenberg	3	51	334	18,0	621	19,9	1,9
534 018	Stadtallendorf	10	282	918	– 6,0	2 741	– 1,0	3,0
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	4	243	648	– 28,6	1 649	– 15,1	2,5
534 021	Wetter	3	.	.	.	.	.	.
535	Vogelsbergkreis	114	6 780	19 997	– 9,0	58 747	0,4	2,9
535 001	Alsfeld	14	773	4 847	– 7,4	7 608	– 11,7	1,6
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	4	53	45	.	222	.	4,9
535 004	Freiensteinau	6	605	1 510	– 23,4	5 484	5,4	3,6
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	8	391	919	21,4	7 287	9,3	7,9
535 008	Herbstein	8	638	1 589	– 12,2	7 197	32,7	4,5
535 009	Homburg	7	1 016	798	– 10,8	3 533	16,9	4,4
535 010	Kirtorf	4	.	.	.	.	.	.
535 011	Lauterbach	13	531	1 741	– 28,3	3 849	– 36,3	2,2
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	5	300	844	9,8	3 192	27,4	3,8
535 014	Romrod	3	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	9	433	1 531	– 10,7	3 788	– 19,0	2,5
535 016	Schotten	16	777	3 247	1,5	9 754	9,5	3,0
535 017	Schwalmtal	3	35	48	– 27,3	140	– 39,9	2,9
535 018	Ulrichstein	6	274	376	– 37,9	873	– 39,8	2,3
535 019	Wartenberg	3	275	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. G i e ß e n	497	30 449	110 185	– 6,7	279 952	– 1,1	2,5

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2014						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%		
173 225	—	0,3	427 517	2,4	2,5	Kreis Marburg-Biedenkopf
2 313		25,2	3 914	30,8	1,7	Amöneburg
7 936		28,7	43 838	11,8	5,5	Bad Endbach
7 866	—	14,7	17 038	—	2,2	Biedenkopf
.		Breidenbach
.		Cölbe
.		Dautphetal
6 792	—	2,4	10 526	—	1,5	Ebsdorfergrund
.		Fronhausen
8 588	—	1,2	23 532	—	2,7	Gladenbach
4 295		2,4	11 519	7,0	2,7	Kirchhain
5 172	—	8,8	15 682	2,7	3,0	Lahntal
.		Lohra
106 018	—	2,0	237 984	1,3	2,2	Marburg
.		Münchhausen
.		Rauschenberg
6 922	—	2,5	18 787	5,8	2,7	Stadtallendorf
.		Steffenberg
5 869		14,2	11 995	20,9	2,0	Weimar
.		Wetter
129 454		0,5	332 114	0,9	2,6	Vogelsbergkreis
30 925		2,9	47 887	4,8	1,5	Alsfeld
.		Antrifttal
335		.	1 122	.	3,3	Feldatal
6 585	—		20 109	—	3,1	Freiensteinau
.		Grebenau
6 336		4,4	55 946	5,0	8,8	Grebenhain
11 893		0,3	36 830	1,0	3,1	Herbstein
6 907		3,7	15 619	—	2,3	Homburg
.		Kirrtorf
14 935	—	5,4	32 887	—	2,2	Lauterbach
.		Lautertal
7 659		8,0	19 505	10,2	2,5	Mücke
.		Romrod
9 256	—	17,5	20 486	—	2,2	Schlitz
18 611		0,5	46 507	0,2	2,5	Schotten
327	—	7,1	792	—	2,4	Schwalmtal
2 479	—	4,4	6 198	—	2,5	Ulrichstein
1 440	—	5,6	6 872	0,6	4,8	Wartenberg
743 177		0,4	1 765 541	1,4	2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	67	6 133	37 444	– 7,8	69 158	– 10,7	1,8
631	Kreis Fulda	267	14 729	61 689	– 5,6	154 743	– 1,8	2,5
631 001	Bad Salzschlirf	21	1 220	3 043	18,5	19 266	– 4,6	6,3
631 002	Burghaun	3	.	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	4	296	1 530	– 2,5	5 371	1,6	3,5
631 004	Ebersburg	5	119	139	– 49,8	823	– 47,5	5,9
631 005	Ehrenberg	12	686	1 841	1,8	6 066	– 1,6	3,3
631 006	Eichenzell	6	206	1 535	0,5	1 977	– 2,0	1,3
631 007	Eiterfeld	4	232	713	– 18,6	4 593	24,2	6,4
631 008	Flieden	4	71	112	23,1	413	– 11,2	3,7
631 009	Fulda	41	3 294	25 568	– 6,2	44 894	0,9	1,8
631 010	Gersfeld	35	1 787	4 684	– 15,1	17 932	– 8,3	3,8
631 011	Großenlüder	7	361	2 278	– 1,1	4 568	1,8	2,0
631 012	Hilders	26	1 251	2 179	– 22,8	7 494	– 10,5	3,4
631 013	Hofbieber	16	662	1 702	– 17,8	4 940	– 5,8	2,9
631 014	Hosenfeld	3	374	735	.	1 615	2,7	2,2
631 015	Hünfeld	14	1 105	3 688	– 4,5	6 686	– 4,3	1,8
631 016	Kalbach	6	496	1 237	– 16,7	2 181	– 33,7	1,8
631 017	Künzell	9	493	4 214	19,0	7 858	16,6	1,9
631 018	Neuhof	7	219	1 279	11,3	2 838	28,5	2,2
631 019	Nüsttal	2	.	.	.	.	.	.
631 020	Petersberg	6	238	720	– 40,6	1 320	– 36,8	1,8
631 021	Poppenhausen	24	821	3 000	– 2,8	9 360	9,9	3,1
631 022	Rasdorf	3	46	.	.	.	.	.
631 023	Tann	9	657	1 139	– 5,3	3 712	13,2	3,3
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	110	10 279	38 515	– 2,3	114 724	– 2,9	3,0
632 001	Alheim	2	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	25	1 730	10 003	– 4,4	29 600	– 5,4	3,0
632 003	Bebra	4	283	1 640	28,2	3 040	28,6	1,9
632 004	Breitenbach	3	303	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	1	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	3	255	1 825	20,4	3 757	21,2	2,1
632 007	Hauneck	1	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	235	473	– 27,3	1 665	– 15,4	3,5
632 009	Heringen	5	142	235	– 21,1	457	– 22,5	1,9
632 010	Hohenroda	4	531	1 714	.	5 280	3,8	3,1
632 011	Kirchheim	9	2 122	7 400	– 3,8	17 652	– 14,1	2,4
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	5	278	1 208	84,4	6 539	.	5,4
632 014	Neuenstein	5	169	1 832	– 7,3	2 485	– 3,7	1,4
632 015	Niederaula	4	90	445	45,0	1 455	81,9	3,3
632 016	Philippsthal	5	119	401	– 39,8	691	– 26,5	1,7
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	15	2 956	8 386	– 6,8	30 537	– 5,5	3,6
632 019	Schenklengsfeld	6	134	571	28,0	1 597	27,4	2,8
632 020	Wildeck	5	195	586	– 41,0	3 595	– 11,2	6,1

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2014					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
309 367	7,6	562 703	6,2	1,8	Kassel, documenta-St.
468 080	2,1	1 027 568	1,9	2,2	Kreis Fulda
22 646	10,7	136 232	– 0,1	6,0	Bad Salzschlirf
.	.	.	.	.	Burghaun
10 347	5,8	27 269	5,6	2,6	Dipperz
1 174	– 44,3	5 743	– 27,3	4,9	Ebersburg
8 095	3,1	24 124	3,5	3,0	Ehrenberg
11 155	8,6	14 095	5,7	1,3	Eichenzell
5 790	– 0,7	17 402	– 0,2	3,0	Eiterfeld
641	– 11,8	2 387	– 21,4	3,7	Flieden
211 240	3,2	342 374	3,4	1,6	Fulda
31 354	– 6,8	104 859	– 3,0	3,3	Gersfeld
17 813	5,8	35 341	15,9	2,0	Großenlütder
19 633	0,8	51 563	– 1,9	2,6	Hilders
12 941	– 6,7	27 929	– 12,0	2,2	Hofbieber
3 593	.	8 297	1,0	2,3	Hosenfeld
26 060	1,2	47 944	1,8	1,8	Hünfeld
8 807	– 1,4	16 591	– 4,1	1,9	Kalbach
32 284	12,6	56 021	6,8	1,7	Künzell
7 938	– 3,4	18 063	15,3	2,3	Neuhof
.	.	.	.	.	Nüsttal
7 354	– 28,0	13 828	– 18,1	1,9	Petersberg
19 973	5,8	52 136	14,1	2,6	Poppenhausen
1 380	23,0	2 771	21,1	2,0	Rasdorf
6 694	6,4	19 041	13,7	2,8	Tann
256 533	– 4,7	742 172	– 5,0	2,9	Kreis Hersfeld-Rotenburg
.	.	.	.	.	Alheim
67 307	0,9	217 163	– 0,7	3,2	Bad Hersfeld
10 319	15,6	18 954	27,5	1,8	Bebra
4 747	– 14,6	5 823	– 14,6	1,2	Breitenbach
.	.	.	.	.	Cornberg
.	.	.	.	.	Friedewald
.	.	.	.	.	Hauneck
4 280	7,9	11 769	11,2	2,7	Haunetal
1 335	– 2,1	2 474	– 17,2	1,9	Heringen
.	.	.	.	.	Hohenroda
39 785	– 20,7	77 462	– 25,6	1,9	Kirchheim
.	.	.	.	.	Ludwigsau
3 637	1,3	17 596	– 37,3	4,8	Nentershausen
12 728	2,7	17 291	7,3	1,4	Neuenstein
1 691	1,2	4 054	6,1	2,4	Niederaula
2 160	– 34,8	4 150	– 34,0	1,9	Philippsthal
.	.	.	.	.	Ronshausen
68 163	– 2,6	249 729	– 1,7	3,7	Rotenburg
3 436	32,2	8 789	44,4	2,6	Schenklengsfeld
4 160	– 8,7	26 976	0,2	6,5	Wildeck

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
633	Kreis Kassel	160	12 123	30 918	– 15,4	83 367	– 3,2	2,7
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	20	1 644	5 782	3,0	20 429	6,7	3,5
633 003	Baunatal	10	748	3 398	– 24,4	6 354	– 14,8	1,9
633 004	Breuna	3	56	246	– 18,8	484	– 36,1	2,0
633 005	Calden	2	.	.	.	.	.	.
633 006	Bad Emstal	6	427	1 222	11,0	4 402	65,1	3,6
633 007	Espenau	3	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	2	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	8	451	820	– 23,5	2 312	7,2	2,8
633 010	Grebenstein	1	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	1	.	.	.	.	.	.
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	15	1 348	1 539	– 47,8	5 369	– 30,8	3,5
633 014	Immenhausen	4	1 105	402	– 71,8	2 564	– 34,8	6,4
633 015	Kaufungen	9	210	680	– 4,8	1 896	6,3	2,8
633 016	Liebenau	1	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	5	379	4 564	3,8	6 052	– 1,5	1,3
633 018	Naumburg	8	869	956	– 24,5	4 344	– 8,4	4,5
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	4	117	588	– 0,2	1 223	– 5,6	2,1
633 021	Oberweser	11	973	1 827	– 27,1	8 179	22,1	4,5
633 022	Reinhardshagen	4	245	444	8,8	727	6,9	1,6
633 023	Schauenburg	5	117	432	– 12,0	929	– 19,8	2,2
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	13	1 398	2 934	– 11,8	7 112	– 2,7	2,4
633 027	Wahlsburg	5	314	489	31,1	800	21,4	1,6
633 028	Wolfhagen	9	302	1 420	– 13,4	2 620	– 16,7	1,8
633 029	Zierenberg	6	276	779	– 26,6	1 407	– 36,5	1,8
634	Schwalm-Eder-Kreis	145	8 507	23 332	– 0,3	83 064	12,6	3,6
634 001	Borken	6	133	483	– 36,3	976	– 22,9	2,0
634 002	Edermünde	3	48	201	10,4	420	12,9	2,1
634 003	Felsberg	7	237	457	4,3	1 000	23,5	2,2
634 004	Frielendorf	10	1 087	2 894	3,2	13 121	15,2	4,5
634 005	Fritzlar	11	255	1 585	– 7,8	2 797	– 5,4	1,8
634 006	Gilserberg	2	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	5	298	2 309	– 2,0	3 288	– 5,2	1,4
634 009	Homburg	9	283	733	– 26,0	2 703	20,5	3,7
634 010	Jesberg	3	185	200	.	606	.	3,0
634 011	Knüllwald	17	623	2 444	25,7	5 937	40,7	2,4
634 013	Malsfeld	4	641	786	– 22,6	2 145	10,9	2,7
634 014	Melsungen	11	554	3 068	12,6	5 181	15,5	1,7
634 015	Morschen	5	353	876	0,3	1 440	– 2,0	1,6
634 016	Neuental	3	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	6	258	698	– 24,0	3 303	45,5	4,7
634 018	Niedenstein	5	272	413	85,2	1 387	85,7	3,4
634 019	Oberaula	5	358	1 255	15,0	5 378	.	4,3
634 020	Ottrau	2	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	164	533	– 4,5	917	– 14,8	1,7
634 023	Schwarzenborn	4	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	1	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	3	95	136	.	679	.	5,0
634 026	Willingshausen	5	98	200	– 6,1	480	39,5	2,4
634 027	Bad Zwesten	10	1 282	2 211	– 4,8	23 723	6,3	10,7

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2014						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde	
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer			
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum				
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage			
204 389	—	1,5	496 962	—	1,1	2,4	Kreis Kassel
.	Ahnatal
27 949		7,7	113 237		9,5	4,1	Bad Karlshafen
29 573		8,4	64 573		5,2	2,2	Baunatal
1 827	—	11,2	4 071	—	6,8	2,2	Breuna
.	Calden
7 666		9,7	19 728		18,1	2,6	Bad Emstal
.	Espenau
.	Fuldabrück
6 516	—	7,6	13 862		6,2	2,1	Fulda
.	Grebenstein
.	Habichtswald
.	Helsa
12 853	—	35,9	33 040	—	37,8	2,6	Hofgeismar
6 766		6,1	20 575	—	1,9	3,0	Immenhausen
4 414		8,6	9 171		10,2	2,1	Kaufungen
.	Liebenau
33 398		5,9	43 835		0,9	1,3	Lohfelden
6 062	—	16,2	21 289	—	18,4	3,5	Naumburg
.	Nieste
3 899	—	2,3	7 550	—	6,6	1,9	Niestetal
7 625	—	21,3	27 833		6,1	3,7	Oberweser
1 781		7,4	2 978		7,7	1,7	Reinhardshagen
3 728		20,8	8 765		15,8	2,4	Schauenburg
.	Söhrewald
14 339	—	0,5	32 036	—	6,0	2,2	Trendelburg
2 406		12,1	3 925		13,8	1,6	Wahlsburg
9 532		3,1	18 101		0,8	1,9	Wolffhagen
3 940	—	6,0	7 900	—	11,1	2,0	Zierenberg
142 119		6,7	437 062		4,5	3,1	Schwalm-Eder-Kreis
2 396	—	27,6	4 533	—	27,5	1,9	Borken
1 374		12,5	2 783		3,8	2,0	Edermünde
2 988		0,2	6 672		2,2	2,2	Felsberg
11 697		7,9	41 734		4,2	3,6	Frielendorf
8 698	—	5,0	14 856	—	10,7	1,7	Fritzlar
.	Gilserberg
.	Gudensberg
12 388		9,4	19 194		10,4	1,5	Guxhagen
6 276		3,8	15 276		11,0	2,4	Homberg
643		.	1 764		.	2,7	Jesberg
15 099		12,6	27 905		10,3	1,8	Knüllwald
4 984	—	0,3	10 104		4,4	2,0	Malsfeld
17 031		1,4	28 651		6,3	1,7	Melsungen
10 560		116,2	18 244		106,1	1,7	Morschen
.	Neuental
6 169	—	11,9	17 501	—	5,8	2,8	Neukirchen
4 026		42,1	10 341		48,1	2,6	Niedenstein
8 396		7,5	23 868		1,3	2,8	Oberaula
.	Ottrau
5 301		25,4	7 009	—	1,2	1,3	Schwalmstadt
.	Schwarzenborn
.	Spangenberg
1 121		30,2	3 940		29,5	3,5	Wabern
1 323	—	16,6	2 921		4,5	2,2	Willingshausen
13 347	—	0,6	154 070		0,1	11,5	Bad Zwesten

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	407	26 721	86 009	– 0,1	379 321	– 0,5	4,4
635 002	Bad Arolsen	15	1 311	5 629	4,7	15 188	– 2,8	2,7
635 003	Bad Wildungen	56	5 849	12 431	0,2	131 600	0,8	10,6
635 004	Battenberg	8	459	1 074	– 20,8	2 770	– 11,4	2,6
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	3	.	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	24	1 854	2 900	– 12,4	11 799	– 4,8	4,1
635 008	Diemelstadt	5	116	637	– 4,8	1 397	0,6	2,2
635 009	Edertal	26	2 073	5 369	– 2,1	17 990	4,7	3,4
635 010	Frankenau	5	397	1 265	10,2	7 275	18,7	5,8
635 011	Frankenberg	7	309	1 525	– 10,9	2 762	– 18,9	1,8
635 012	Gemünden	3	172	247	.	404	9,2	1,6
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	1	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	9	438	1 784	– 16,8	4 770	– 15,9	2,7
635 016	Lichtenfels	6	179	1 079	– 7,9	3 346	2,4	3,1
635 017	Rosenthal	2	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	3	72	319	30,2	946	54,1	3,0
635 019	Vöhl	22	3 058	11 390	– 4,5	44 740	– 7,0	3,9
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	39	2 136	7 588	– 15,4	22 767	– 6,6	3,0
635 022	Willingen	169	7 944	31 956	9,2	108 519	2,1	3,4
636	Werra-Meißner-Kreis	124	7 898	20 335	– 3,1	84 564	1,2	4,2
636 001	Bad Sooden-Allendorf	29	2 349	5 143	– 5,1	40 278	– 1,4	7,8
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	16	1 183	3 935	– 13,3	11 138	– 8,2	2,8
636 004	Großalmerode	8	288	1 057	6,8	3 592	1,9	3,4
636 005	Herleshausen	6	178	655	2,7	1 510	– 32,7	2,3
636 006	Hessisch Lichtenau	10	492	1 118	– 8,6	4 569	10,8	4,1
636 007	Meinhard	8	1 328	1 939	4,6	4 686	14,1	2,4
636 008	Meißner	6	229	642	12,4	1 864	33,9	2,9
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	1	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	8	433	1 169	77,9	3 152	56,7	2,7
636 012	Waldkappel	3	161	404	30,3	1 526	43,0	3,8
636 013	Wanfried	8	256	700	– 3,0	1 715	23,9	2,5
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	17	941	3 315	– 13,0	10 045	– 2,0	3,0
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 280	86 390	298 242	– 4,5	968 941	– 0,9	3,2
	Land H e s s e n	3 514	252 043	1 217 588	– 1,7	3 030 856	0,7	2,5

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2014							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
529 409	—	1,8	2 178 817	—	2,1	4,1	Kreis Waldeck-Frankenberg
35 411		1,2	83 136		2,4	2,3	Bad Arolsen
84 640		2,0	937 063		0,4	11,1	Bad Wildungen
6 660		5,2	15 267	—	7,7	2,3	Battenberg
.		Bromskirchen
.		Burgwald
14 865	—	6,2	51 312	—	3,6	3,5	Diemelsee
4 588		5,2	9 113		10,4	2,0	Diemelstadt
22 815		6,1	63 182		2,0	2,8	Edertal
5 599		16,8	22 036		16,7	3,9	Frankenau
12 551		3,5	22 164	—	2,6	1,8	Frankenberg
1 404		.	2 124		26,3	1,5	Gemünden
.		Haina
.		Hatzfeld
13 344	—	2,6	30 436	—	3,1	2,3	Korbach
4 861	—	2,3	14 864		7,2	3,1	Lichtenfels
.		Rosenthal
1 508		19,7	3 848		11,6	2,6	Twistetal
51 547	—	3,4	161 172	—	8,1	3,1	Vöhl
.		Volkmarsen
35 249	—	11,1	87 688	—	6,9	2,5	Waldeck
229 068	—	3,6	658 059	—	5,1	2,9	Willingen
116 065	—	2,6	488 936	—	2,6	4,2	Werra-Meißner-Kreis
33 899	—	3,6	281 515	—	1,3	8,3	Bad Sooden-Allendorf
.		Berkatal
18 722		3,7	47 531	—	0,7	2,5	Eschwege
5 547	—	0,9	15 764	—	3,7	2,8	Großalmerode
3 031	—	14,3	6 036	—	25,1	2,0	Herleshausen
8 989		8,0	24 223		5,2	2,7	Hessisch Lichtenau
8 925		5,3	17 147	—	2,7	1,9	Meinhard
4 732	—	2,6	10 265	—	4,6	2,2	Meißner
.		Neu-Eichenberg
.		Ringgau
4 256		14,8	11 473		8,0	2,7	Sontra
1 653	—	23,4	5 737	—	3,8	3,5	Waldkappel
3 137		11,6	7 018		28,6	2,2	Wanfried
.		Wehretal
21 718	—	13,0	59 846	—	12,8	2,8	Witzenhausen
2 025 962		0,6	5 934 220	—	0,6	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l
8 991 038		3,0	20 697 048		2,6	2,3	Land H e s s e n

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	August 2014					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
1	Bundesrepublik Deutschland	882 149	– 3,4	2 341 168	– 0,3	2,7	
2	Europa	172 511	– 2,6	384 023	– 1,1	2,2	
3	Belgien	8 320	– 7,1	21 141	– 5,5	2,5	
4	Bulgarien	888	6,2	2 573	– 2,3	2,9	
5	Dänemark	11 218	– 6,6	19 578	– 7,2	1,7	
6	Estland	426	21,7	877	24,9	2,1	
7	Finnland	1 702	12,7	3 059	21,6	1,8	
8	Frankreich	10 360	– 0,6	17 924	3,1	1,7	
9	Griechenland	992	27,7	2 242	25,0	2,3	
10	Irland	1 518	37,3	2 818	27,3	1,9	
11	Island	340	– 5,3	634	– 16,9	1,9	
12	Italien	10 930	– 10,5	21 465	– 9,3	2,0	
13	Kroatien	849	52,4	2 203	78,2	2,6	
14	Lettland	352	26,2	602	10,5	1,7	
15	Litauen	613	12,9	1 184	– 9,8	1,9	
16	Luxemburg	1 835	6,7	3 332	4,7	1,8	
17	Malta	182	3,4	323	– 13,2	1,8	
18	Niederlande	33 510	– 1,2	98 841	– 1,7	2,9	
19	Norwegen	2 691	– 0,9	4 665	– 4,0	1,7	
20	Österreich	8 663	– 0,6	17 368	10,2	2,0	
21	Polen	4 815	3,0	15 189	12,0	3,2	
22	Portugal	1 301	6,6	3 248	24,8	2,5	
23	Rumänien	2 529	26,2	10 002	18,6	4,0	
24	Russland	4 854	– 11,2	11 603	– 4,9	2,4	
25	Schweden	5 325	– 12,3	8 320	– 16,6	1,6	
26	Schweiz	13 406	– 3,7	23 398	– 0,7	1,7	
27	Slowakische Republik	764	53,1	2 087	64,1	2,7	
28	Slowenien	378	– 2,8	1 381	19,5	3,7	
29	Spanien	11 269	9,3	19 648	2,3	1,7	
30	Tschechische Republik	1 848	– 7,8	4 253	– 18,8	2,3	
31	Türkei	2 182	21,2	4 974	0,4	2,3	
32	Ukraine	648	– 19,6	1 845	– 0,7	2,8	
33	Ungarn	1 571	– 8,6	4 192	– 12,1	2,7	
34	Vereinigtes Königreich	23 238	– 6,6	45 006	– 1,7	1,9	
35	Zypern	309	18,4	691	52,9	2,2	
36	Sonstiges Europa	2 685	– 32,0	7 357	– 27,8	2,7	
37	Afrika	4 742	8,6	12 234	9,9	2,6	
38	Republik Südafrika	1 525	75,7	3 412	99,4	2,2	
39	Sonstiges Afrika	3 217	– 8,0	8 822	– 6,3	2,7	

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis August 2014					Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
6 720 469	3,4	16 197 259	2,1	2,4	Bundesrepublik Deutschland
1 273 164	0,5	2 622 136	2,1	2,1	Europa
55 105	—	116 089	1,2	2,1	Belgien
7 427	12,9	19 267	— 6,4	2,6	Bulgarien
62 165	— 5,7	104 493	— 2,9	1,7	Dänemark
3 035	6,5	5 906	9,5	1,9	Estland
15 425	— 3,5	28 433	0,7	1,8	Finnland
94 141	3,9	159 332	3,7	1,7	Frankreich
11 666	13,6	25 649	7,2	2,2	Griechenland
11 360	10,0	21 559	7,9	1,9	Irland
2 230	— 16,3	4 588	— 23,1	2,1	Island
86 169	— 3,3	174 755	— 2,5	2,0	Italien
7 143	82,8	17 972	104,4	2,5	Kroatien
2 962	10,8	5 498	— 1,9	1,9	Lettland
5 530	0,2	10 595	— 8,6	1,9	Litauen
13 200	16,0	23 497	10,1	1,8	Luxemburg
1 814	12,5	3 675	30,0	2,0	Malta
183 843	— 1,6	439 612	— 1,6	2,4	Niederlande
18 859	— 6,3	32 280	— 3,8	1,7	Norwegen
72 053	8,9	129 213	7,7	1,8	Österreich
43 373	3,7	136 601	5,7	3,1	Polen
13 053	9,9	28 451	6,4	2,2	Portugal
18 493	25,4	75 767	31,4	4,1	Rumänien
43 530	— 12,5	102 075	— 8,6	2,3	Russland
40 704	— 9,8	63 070	— 9,0	1,5	Schweden
105 094	4,1	178 621	6,4	1,7	Schweiz
6 482	27,8	18 529	44,0	2,9	Slowakische Republik
4 385	3,5	12 398	13,8	2,8	Slowenien
74 217	2,4	136 798	4,0	1,8	Spanien
18 826	0,2	46 252	8,4	2,5	Tschechische Republik
26 064	— 4,3	62 237	— 8,1	2,4	Türkei
6 363	— 9,3	15 590	— 8,0	2,5	Ukraine
15 356	7,3	38 428	4,3	2,5	Ungarn
177 290	1,0	324 000	4,2	1,8	Vereinigtes Königreich
2 426	15,9	5 252	23,2	2,2	Zypern
23 381	— 16,2	55 654	— 9,5	2,4	Sonstiges Europa
35 287	1,2	94 168	11,4	2,7	Afrika
8 319	— 4,3	16 262	—	2,0	Republik Südafrika
26 968	3,0	77 906	14,1	2,9	Sonstiges Afrika

Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	August 2014				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
40	Asien	96 803	15,5	188 729	23,1	1,9
41	Arabische Golfstaaten	24 158	26,1	64 918	44,1	2,7
42	China Volksrep. und Hongkong	25 301	32,3	36 473	26,0	1,4
43	Indien	4 517	13,8	9 514	9,9	2,1
44	Israel	2 824	13,2	4 510	6,1	1,6
45	Japan	13 992	– 4,6	23 682	0,7	1,7
46	Südkorea	7 649	14,9	14 451	8,5	1,9
47	Taiwan	3 261	32,7	5 652	34,3	1,7
48	Sonstiges Asien	15 101	– 1,3	29 529	16,5	2,0
49	Amerika	52 949	– 2,8	90 357	– 8,8	1,7
50	Kanada	4 801	– 17,2	7 568	– 9,5	1,6
51	USA	37 267	– 4,0	61 381	– 15,0	1,6
52	Sonstiges Nordamerika	271	—	578	—	2,1
53	Mittelamerika und Karibik	1 561	8,4	3 051	9,2	2,0
54	Brasilien	5 612	22,2	10 218	18,2	1,8
55	Sonstiges Südamerika	3 437	– 10,8	7 561	7,6	2,2
56	Australien	4 742	– 3,5	8 336	– 4,1	1,8
57	Australien	3 966	– 5,1	6 889	– 7,4	1,7
58	Neuseeland und Ozeanien	776	5,7	1 447	15,4	1,9
59	Ohne Angabe	3 692	291,5	6 009	262,4	1,6
60	Ausland z u s a m m e n	335 439	3,0	689 688	4,2	2,1
61	I n s g e s a m t	1 217 588	– 1,7	3 030 856	0,7	2,5

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis August 2014						Herkunftsland	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
533 602		6,4	1 038 701		11,4	1,9	Asien
90 007		14,4	220 025		28,5	2,4	Arabische Golfstaaten
136 128		14,3	232 000		12,8	1,7	China Volksrep. und Hongkong
35 859	–	4,5	80 609		3,1	2,2	Indien
15 164	–	2,9	28 341	–	4,0	1,9	Israel
83 553	–	4,0	141 991		—	1,7	Japan
48 765		1,1	101 207		8,3	2,1	Südkorea
18 602		29,8	34 863		22,8	1,9	Taiwan
105 524		4,4	199 665		8,7	1,9	Sonstiges Asien
387 885	–	0,3	670 251		2,0	1,7	Amerika
31 485	–	9,7	51 398	–	7,9	1,6	Kanada
287 907		1,8	488 360		4,7	1,7	USA
3 045		—	5 350		—	1,8	Sonstiges Nordamerika
11 297	–	4,0	23 248	–	6,7	2,1	Mittelamerika und Karibik
32 005	–	13,6	56 894	–	11,5	1,8	Brasilien
22 146	–	1,5	45 001	–	0,7	2,0	Sonstiges Südamerika
29 096	–	1,6	54 845	–	2,1	1,9	Australien
24 639	–	0,6	46 259	–	0,9	1,9	Australien
4 457	–	6,6	8 586	–	8,2	1,9	Neuseeland und Ozeanien
11 535		144,0	19 688		136,0	1,7	Ohne Angabe
2 270 569		2,0	4 499 789		4,5	2,0	Ausland z u s a m m e n
8 991 038		3,0	20 697 048		2,6	2,3	I n s g e s a m t

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindeguppe ständiger Wohnsitz der Gäste	August 2014					
	Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Anzahl	%		Anzahl	%	Tage
Mineral- und Moorbäder	87 604	–	2,4	511 536	– 0,7	5,8
Bundesrepublik Deutschland	79 751	–	1,9	489 672	– 0,1	6,1
Anderer Wohnsitz	7 853	–	7,9	21 864	– 11,4	2,8
Heilklimatische Kurorte	33 578		4,6	120 436	– 1,1	3,6
Bundesrepublik Deutschland	27 948		13,1	94 209	13,4	3,4
Anderer Wohnsitz	5 630	–	24,0	26 227	– 32,4	4,7
Kneippkurorte	8 705	–	1,8	45 054	7,8	5,2
Bundesrepublik Deutschland	7 653	–	2,8	42 274	6,9	5,5
Anderer Wohnsitz	1 052		5,8	2 780	23,1	2,6
Luftkurorte	54 941	–	9,5	188 651	– 1,3	3,4
Bundesrepublik Deutschland	50 115	–	9,8	171 615	– 2,3	3,4
Anderer Wohnsitz	4 826	–	5,6	17 036	9,6	3,5
Erholungsorte	36 194	–	11,7	119 279	– 6,8	3,3
Bundesrepublik Deutschland	30 281	–	13,0	95 955	– 6,2	3,2
Anderer Wohnsitz	5 913	–	4,3	23 324	– 9,3	3,9
Sonstige Gemeinden	996 566	–	1,0	2 045 900	1,7	2,1
Bundesrepublik Deutschland	686 401	–	3,2	1 447 443	– 0,7	2,1
Anderer Wohnsitz	310 165		4,3	598 457	7,8	1,9
Insgesamt	1 217 588	–	1,7	3 030 856	0,7	2,5
Bundesrepublik Deutschland	882 149	–	3,4	2 341 168	– 0,3	2,7
Anderer Wohnsitz	335 439		3,0	689 688	4,2	2,1

nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis August 2014						Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
659 268		3,2	3 744 166		1,0	5,7	Mineral- und Moorbäder
601 922		3,6	3 599 714		1,2	6,0	Bundesrepublik Deutschland
57 346	–	0,9	144 452	–	3,3	2,5	Anderer Wohnsitz
252 030	–	5,1	779 155	–	3,4	3,1	Heilklimatische Kurorte
212 560	–	1,1	634 089		0,2	3,0	Bundesrepublik Deutschland
39 470	–	22,0	145 066	–	16,6	3,7	Anderer Wohnsitz
60 198	–	1,3	301 250	–	1,1	5,0	Kneippkurorte
55 041	–	1,8	287 239	–	1,7	5,2	Bundesrepublik Deutschland
5 157		5,0	14 011		14,2	2,7	Anderer Wohnsitz
358 106		1,4	1 107 209		1,1	3,1	Luftkurorte
332 885		1,8	1 033 453		1,2	3,1	Bundesrepublik Deutschland
25 221	–	3,2	73 756	–	0,1	2,9	Anderer Wohnsitz
213 981	–	2,5	567 482	–	2,2	2,7	Erholungsorte
189 339	–	3,4	487 525	–	3,8	2,6	Bundesrepublik Deutschland
24 642		5,1	79 957		9,1	3,2	Anderer Wohnsitz
7 447 455		3,6	14 197 786		3,8	1,9	Sonstige Gemeinden
5 328 722		4,0	10 155 239		3,0	1,9	Bundesrepublik Deutschland
2 118 733		2,7	4 042 547		5,7	1,9	Anderer Wohnsitz
8 991 038		3,0	20 697 048		2,6	2,3	Insgesamt
6 720 469		3,4	16 197 259		2,1	2,4	Bundesrepublik Deutschland
2 270 569		2,0	4 499 789		4,5	2,0	Anderer Wohnsitz

7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2014		August			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat				
		Anzahl	%	Anzahl			
1	Mineral- und Moorbäder	6 693	– 0,1	338	336	– 2,6	
2	Hotels	4 617	4,2	95	95	2,2	
3	Hotels garnis	1 174	– 5,3	67	67	1,5	
4	Gasthöfe	114	– 4,2	9	9	– 10,0	
5	Pensionen	788	– 13,8	53	52	– 8,8	
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	7	7	– 22,2	
7	Ferienzentren	—	—	—	—	—	
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	31	30	– 6,3	
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	3	3	—	
10	Campingplätze	—	—	5	5	—	
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	59	59	– 3,3	
12	Schulungsheime	—	—	9	9	—	
1	Heilklimatische Kurorte	2 323	4,5	164	163	– 1,8	
2	Hotels	1 588	6,6	37	37	– 2,6	
3	Hotels garnis	204	– 2,4	11	11	– 8,3	
4	Gasthöfe	31	– 6,1	3	3	—	
5	Pensionen	500	2,0	50	49	2,1	
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	6	6	– 14,3	
7	Ferienzentren	—	—	1	1	.	
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	48	48	– 2,0	
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	1	1	.	
10	Campingplätze	—	—	2	2	.	
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	4	4	—	
12	Schulungsheime	—	—	1	1	.	
1	Kneippkurorte	689	– 7,4	53	52	– 1,9	
2	Hotels	434	– 2,7	15	15	7,1	
3	Hotels garnis	96	1,1	9	9	—	
4	Gasthöfe	53	—	3	3	—	
5	Pensionen	106	– 29,3	10	9	– 18,2	
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	—	—	—	
7	Ferienzentren	—	—	—	—	—	
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	4	4	—	
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	2	2	.	
10	Campingplätze	—	—	3	3	.	
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	5	5	—	
12	Schulungsheime	—	—	2	2	.	
1	Luftkurorte	2 923	2,0	242	240	0,8	
2	Hotels	2 160	1,2	69	69	—	
3	Hotels garnis	284	1,8	19	19	—	
4	Gasthöfe	220	– 3,1	22	22	—	
5	Pensionen	259	15,1	26	26	8,3	
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	10	10	—	
7	Ferienzentren	—	—	—	—	—	
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	35	35	2,9	
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	12	12	—	
10	Campingplätze	—	—	35	35	2,9	
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	6	6	—	
12	Schulungsheime	—	—	8	6	– 25,0	

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2014						Januar bis August 2014		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		%	Anzahl	%			
28 218	–	1,0	58,9	28 606	98,6	55,3	1	
7 891		2,8	44,3	8 061	97,9	40,1	2	
1 903		1,6	39,2	1 934	98,4	34,4	3	
177	–	4,8	46,7	180	98,3	35,1	4	
1 175	–	11,7	34,8	1 206	97,4	29,2	5	
1 363	–	6,7	41,1	1 375	99,1	32,0	6	
—		—	—	—	—	—	7	
823	–	4,4	35,5	841	97,9	26,9	8	
412	–	0,5	37,3	414	99,5	40,6	9	
1 564		—	19,6	1 564	100,0	12,5	10	
12 341	–	1,8	83,8	12 462	99,0	81,8	11	
569		0,4	33,2	569	100,0	34,0	12	
8 506	–	1,9	46,3	8 955	95,0	38,1	1	
3 339	–	1,0	55,8	3 383	98,7	46,2	2	
385		0,3	25,6	390	98,7	24,8	3	
58	–	4,9	14,0	61	95,1	12,4	4	
1 064		7,2	32,8	1 091	97,5	26,5	5	
298	–	30,2	34,4	299	99,7	23,8	6	
.		7	
1 255	–	2,6	31,6	1 290	97,3	23,9	8	
.		9	
.		10	
450		—	75,2	450	100,0	77,2	11	
.		12	
3 303		0,8	44,0	3 394	97,3	39,5	1	
809	–	0,4	41,9	849	95,3	30,9	2	
168	–	0,6	34,2	172	97,7	26,3	3	
94	–	2,1	31,7	96	97,9	26,0	4	
176	–	24,5	32,3	209	84,2	23,8	5	
—		—	—	—	—	—	6	
—		—	—	—	—	—	7	
89		2,3	47,6	94	94,7	28,4	8	
.		9	
.		10	
834		0,7	86,2	841	99,2	85,7	11	
.		12	
18 727		0,2	32,7	19 164	97,7	27,2	1	
4 033		1,3	43,8	4 075	99,0	34,7	2	
527		2,5	38,4	534	98,7	30,5	3	
446		2,1	30,7	468	95,3	24,3	4	
481		10,6	40,1	491	98,0	29,5	5	
744	–	0,4	39,5	750	99,2	38,3	6	
—		—	—	—	—	—	7	
1 214		4,2	41,7	1 264	96,0	18,2	8	
1 171		1,2	35,7	1 173	99,8	27,0	9	
7 452		0,5	17,1	7 576	98,4	9,4	10	
1 490	–	0,1	70,5	1 491	99,9	72,2	11	
1 169	–	12,9	24,2	1 342	87,1	34,1	12	

Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2014		August				
				Betriebe				
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe			
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2013		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
							Anzahl	%
1	Erholungsorte	1 897	–	1,3	206	206	–	1,4
2	Hotels	1 229		0,9	55	55		—
3	Hotels garnis	124	–	12,1	7	7		—
4	Gasthöfe	399	–	6,6	33	33	–	5,7
5	Pensionen	145		6,6	17	17		13,3
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	16	16		—
7	Ferienzentren	—		—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	38	38	–	9,5
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	7	7		—
10	Campingplätze	—		—	25	25		4,2
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	—	—		—
12	Schulungsheime	—		—	7	7		.
1	Sonstige Gemeinden	69 794		2,3	2 549	2 517	–	0,2
2	Hotels	43 848		0,6	729	724	–	1,4
3	Hotels garnis	18 596		8,6	520	509		0,4
4	Gasthöfe	5 109	–	1,0	425	421	–	2,3
5	Pensionen	2 241	–	3,9	231	228		1,3
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	118	116	–	4,1
7	Ferienzentren	—		—	5	5		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	217	214		8,1
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	109	108	–	0,9
10	Campingplätze	—		—	155	153		1,3
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	8	8	–	11,1
12	Schulungsheime	—		—	32	31		.
1	Insgesamt	84 319		2,0	3 552	3 514	–	0,6
2	Hotels	53 876		1,1	1 000	995	–	0,8
3	Hotels garnis	20 478		7,3	633	622		0,3
4	Gasthöfe	5 926	–	1,5	495	491	–	2,6
5	Pensionen	4 039	–	4,9	387	381		0,3
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	157	155	–	4,9
7	Ferienzentren	—		—	7	7	–	12,5
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	373	369		2,8
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	134	133	–	0,7
10	Campingplätze	—		—	225	223		1,8
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	82	82	–	3,5
12	Schulungsheime	—		—	59	56	–	5,1

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2014						Januar bis August 2014	Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%	%	Anzahl	%			
13 250	– 1,9	29,3	13 677	96,9	19,8	1	
2 254	0,9	36,1	2 289	98,5	27,9	2	
240	– 7,3	36,1	241	99,6	30,0	3	
756	– 6,2	29,1	764	99,0	22,3	4	
293	10,2	27,6	305	96,1	19,4	5	
1 036	– 0,4	27,1	1 040	99,6	26,7	6	
.	.	.	.	.	.	7
1 582	– 10,5	47,1	1 719	92,0	22,0	8	
750	—	32,1	750	100,0	27,4	9	
5 448	– 0,7	19,1	5 672	96,1	9,6	10	
—	—	—	—	—	—	11	
.	.	.	.	.	.	12
180 039	1,4	36,9	186 404	96,6	34,6	1	
75 746	0,8	42,2	77 132	98,2	41,2	2	
32 111	9,4	46,9	33 589	95,6	45,3	3	
9 210	– 1,2	29,1	9 460	97,4	24,9	4	
4 625	– 1,0	38,2	4 820	96,0	29,4	5	
6 458	– 4,4	35,3	6 722	96,1	29,2	6	
.	.	.	.	.	.	7
4 625	7,8	43,9	4 753	97,3	29,6	8	
8 031	2,3	36,1	8 131	98,8	30,7	9	
34 872	– 0,4	16,0	37 216	93,7	9,2	10	
1 196	– 7,9	86,5	1 215	98,4	82,0	11	
.	.	.	.	.	.	12
252 043	0,7	39,1	260 200	96,9	36,0	1	
94 072	0,9	42,8	95 789	98,2	40,6	2	
35 334	8,6	46,0	36 860	95,9	44,1	3	
10 741	– 1,5	29,4	11 029	97,4	24,8	4	
7 814	– 1,4	36,5	8 122	96,2	28,5	5	
9 899	– 5,1	35,5	10 186	97,2	29,8	6	
2 045	– 23,1	61,8	2 091	97,8	33,6	7	
9 588	1,4	41,9	9 961	96,3	25,9	8	
10 744	1,8	36,0	10 848	99,0	30,5	9	
50 208	– 0,2	16,5	53 200	94,4	9,3	10	
16 311	– 2,0	82,7	16 459	99,1	81,0	11	
5 287	– 6,1	29,6	5 655	93,5	34,3	12	

8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern				
	August 2014				Januar bis August 2014
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl		%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	20	20	5,3	44,5	51,7
Frankfurt am Main, St.	210	204	3,6	65,1	66,5
Offenbach am Main, St.	20	20	5,3	42,5	53,3
Wiesbaden, Landeshauptst.	32	32	– 3,0	64,6	60,9
Bergstraße	22	22	– 4,3	43,9	48,2
Darmstadt-Dieburg	24	24	—	36,6	40,0
Groß-Gerau	33	33	– 8,3	53,8	60,8
Hochtaunuskreis	30	30	7,1	39,2	48,1
Main-Kinzig-Kreis	35	35	—	44,9	47,3
Main-Taunus-Kreis	31	31	3,3	41,1	50,4
Odenwaldkreis	12	12	– 14,3	39,1	36,8
Offenbach	45	45	– 2,2	46,9	51,2
Rheingau-Taunus-Kreis	47	46	– 4,2	56,8	48,2
Wetteraukreis	15	15	7,1	53,1	52,4
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	576	569	0,5	56,4	59,0
Gießen	20	20	– 9,1	49,8	49,8
Lahn-Dill-Kreis	13	13	—	46,5	53,1
Limburg-Weilburg	18	18	—	46,1	43,0
Marburg-Biedenkopf	12	12	– 14,3	59,9	59,9
Vogelsbergkreis	15	15	—	43,8	40,2
Reg.-Bez. G i e ß e n	78	78	– 4,9	49,5	49,4
Kassel, documenta-St.	32	32	—	44,0	52,5
Fulda	51	51	– 1,9	55,5	55,7
Hersfeld-Rotenburg	25	25	8,7	55,0	49,6
Kassel	17	17	6,3	51,7	54,4
Schwalm-Eder-Kreis	15	15	7,1	39,7	41,0
Waldeck-Frankenberg	56	56	– 1,8	61,0	50,5
Werra-Meißner-Kreis	13	13	– 7,1	50,9	39,0
Reg.-Bez. K a s s e l	209	209	0,5	52,8	51,2
Land H e s s e n	863	856	—	55,3	57,0